

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	7
EINLEITUNG	13
1 Erkenntnisinteresse	13
1.1 Ausgangssituation und Relevanz des Themas	15
1.2 Zielsetzungen	18
1.3 Aufbau der Arbeit.....	19
THEORETISCHE GRUNDLAGEN.....	21
2 Sexualisierte Gewalt gegen Kinder	21
2.1 Begriffsdefinitionen.....	21
2.2 Opfer von sexualisierter Gewalt	26
2.2.1 Inzidenz und Prävalenz sexualisierter Gewalt	26
2.2.2 Besondere Gefährdungslagen	28
2.3 TäterInnen von sexualisierter Gewalt an Kindern	31
2.3.1 Empirische Erkenntnisse zu TäterInnenprofilen	31
2.3.2 TäterInnenstrategien	32
3 Auswirkungen sexualisierter Gewalt in der Kindheit.....	34
3.1 Symptome nach sexualisierten Gewalterfahrungen in der Kindheit.....	34
3.2 Sexualisierte Gewalt als Traumatisierung	37
3.2.1 Definition Trauma.....	38
3.2.2 Verlaufsmodell psychischer Traumatisierung.....	39
3.2.3 Auswirkungen von Traumatisierung bei Kindern	47
4 Bewältigung von sexualisierten Gewalterfahrungen.....	51
4.1 Interdisziplinärer Blick auf Bewältigung.....	53
4.1.1 Das Konzept der Salutogenese.....	54
4.1.2 Das Konzept der Resilienz.....	56
4.1.3 Psychotraumatologie und die Disziplin der Trauma- pädagogik.....	60
4.2 Risiko- und Schutzfaktoren	68
4.3 Prävention und Gesundheitsförderung	73

5 Kompetenzorientierung in der Qualifizierung (früh-)pädagogischer Fachkräfte	75
5.1 Kompetenz-Begriffsdefinitionen und theoretische Grundlagen	76
5.2 Kompetenzentwicklung und Kompetenzmodelle	78
5.2.1 Kompetenzentwicklung als Prozess	78
5.2.2 Allgemeines Kompetenzmodell	79
5.2.3 Disposition: vierdimensionales Kompetenzmodell.....	81
5.3 Kompetenzdiskurs in der Kindheitspädagogik	84
5.3.1 Entwicklungen der Kindertagesbetreuung	84
5.3.2 Die Entwicklung der Ausbildung von pädagogischen Fachkräften	85
5.3.3 Die Entwicklung der Fort- und Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte.....	86
6 Studiendesign: empirische Bedarfsanalyse	88
6.1 Bedarfsanalyse als Instrument der Personalentwicklung.....	88
6.2 Einbindung der Bedarfsanalyse in den wissenschaftlichen Forschungsstand	89
6.3 Methodische Anlage und Studiendesign	91
EMPIRISCHE STUDIEN	93
7 Qualitative Studie	93
7.1 Die Erhebung der Qualitativen Studie.....	94
7.1.1 Die Erhebungsmethode: das ExpertInneninterview	94
7.1.2 Das Sampling der qualitativen Studie	95
7.1.3 Die Durchführung der qualitativen Erhebung.....	100
7.2 Die Auswertung der qualitativen Studie.....	101
7.2.1 Die qualitativ strukturierende Inhaltsanalyse	101
7.2.2 Die Analyse des Materials	102
7.3 Deskriptive Ergebnisse der qualitativen Studie	106
7.3.1 Ist-Analyse	106
7.3.2 Soll-Analyse.....	115
7.3.3 Quantitative Analyse zur Gewichtung der Kategorien.....	168
7.4 Zusammenfassung der Ergebnisse.....	172
7.5 Diskussion der Ergebnisse.....	174
7.5.1 Verbindungen zum Konzept der Salutogenese	177
7.5.2 Verbindungen zum Konzept der Resilienz.....	180
7.5.3 Verbindungen zur Traumapädagogik.....	183

8	Quantitative Studie	188
8.1	Erkenntnisinteresse der quantitativen Studie.....	188
8.1.1	Ziele der quantitativen Erhebung.....	188
8.1.2	Fragestellungen und Hypothesen	189
8.2	Studiendesign und Untersuchungsinstrumente.....	192
8.2.1	Methodik der quantitativen Studie	192
8.2.2	Aufbau des Fragebogens.....	193
8.2.3	Pretest.....	196
8.2.4	Anschreiben	197
8.3	Die Erhebung.....	197
8.3.1	Rücklauf.....	199
8.3.2	Plausibilitätskontrolle.....	200
8.4	Ergebnisse	202
8.4.1	Die Stichprobe	202
8.4.2	Deskriptive Auswertung	205
8.4.3	Inferenzstatistische Auswertung	233
8.4.4	Diskussion der Ergebnisse der quantitativen Studie	262
	RESÜMEE	267
9	Schlussfolgerungen und Ausblick	267
9.1	Reichweite der Studien und Forschungsperspektiven	267
9.2	Zusammenführung der Ergebnisse	271
	VERZEICHNISSE	280
	Abbildungsverzeichnis	280
	Tabellenverzeichnis	281
	Literaturverzeichnis	282